

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 65 (1971)
Heft: 9

Nachwort: An unsere Abonnenten im In- und Ausland
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Krankenhausdirektor das Haus reinigt, tut er das nach den Anweisungen des obersten Wärters, der auf diese Weise ein richtiges Bild von der Haltung des Direktors erhält und jeder Tendenz nach Superiorität in den Weg treten kann.

Manche sehen es als Zeitverschwendung an, daß ein Verwaltungsbeamter Toiletten reinigen oder Kohlen schaufeln soll. Es besteht in der Tat ein Widerspruch zwischen dem Mangel an ausgebildeten Kräften einerseits und dem Verlangen, daß sie ihre Zeit untergeordneten Diensten widmen sollen. Die Ansicht der Partei jedoch ist, daß der Hauptwiderspruch **n i c h t d a r i n** liegt, sondern in der Tendenz, daß Autoritätspersonen Bürokraten werden, die Anweisungen erteilen in Sachen, über die sie keine gründliche Kenntnis haben.

(Schluß folgt)

An unsere Abonnenten im In- und Ausland

Wir bitten Sie höflich um Überweisung des Abonnementsbetrages für das zweite Halbjahr 1971 (Fr. 15.—) oder für das dritte Quartal 71 (Fr. 7.50). Der Inlandauflage liegt ein Einzahlungsschein bei.

Für bereits bezahlte Abonnementsbeträge herzlichen Dank!

*

In unserem Schriftenarchiv sind verschiedene Jahrgänge der «Neuen Wege» nur noch unvollständig vorhanden. Wir können daher Bibliotheken im In- und Ausland, die Lücken in ihren «Neue Wege»-Reihen auffüllen möchten, leider nur noch mangelhaft bedienen.

Abonnenten und Freunde, die in der Lage und bereit wären, uns vollständige Jahrgänge abzugeben, **möchten wir bitten, sich telefonisch oder schriftlich mit der Administratorin, Fräulein Trudi Spillmann, Seminarstraße 109, 8057 Zürich (Tel. 051/26 53 69) in Verbindung zu setzen.**

Es kommen folgende Jahrgänge in Betracht:

Nov. 1906-1919

1922, 1941, 1942, 1947, 1949

1952-1965

Wir danken zum voraus herzlich für die Mithilfe.

Die Vereinigung «FREUNDE DER NEUEN WEGE»

betreut und trägt die «Neuen Wege»

Jahresbeitrag mindestens Fr. 5.—. Postscheckkonto 80 - 8608. Beitrittserklärungen an die Administration der «Neuen Wege», Seminarstr. 109, 8057 Zürich